

# Trump und Schulöffnungen

**Beitrag von „Zauberwald“ vom 11. Juli 2020 09:33**

Eigentlich bin ich ja sehr froh, meine ganze Klasse wieder zu haben. Die Kinder auch, die sind viel besser zu händeln und saugen alles auf (1.Klasse). Wir haben unterschiedliche Anfangszeiten und zeitversetzte Pausen, so dass sich die Klassen nicht begegnen. Das finde ich gut. Im Klassenzimmer Dauerlüftung um nicht zu sagen Durchzug. Da habe ich morgens immer leicht Halsweh. Die Kleinen machen es sehr gut. Wenn sie zu mir kommen oder ich zu ihnen setzen wir beide unsere Masken auf. Sonst im Unterricht nicht. Sobald wir das Zimmer verlassen auch. Händewaschen bei Ankunft, vor dem Essen, nach der Pause. Das läuft wirklich gut. Abstand halten sie allerdings eigentlich nicht untereinander.

Das geht auch nicht. Mein Klassenzimmer ist so klein, dass sie teilweise nebeneinander am Tisch sitzen müssen. Ich habe da die Kinder ausgewählt, die sowieso dicke Freunde sind und privat im selben Bett schlafen dürfen.

Etwas kurios finde ich, dass die Klassen fast Angst haben, sich zu begegnen. Beim Wechsel in den Pausenhof achten sie auf den Gängen bestens auf den Abstand.